Stadt Bergisch Gladbach
Die Bürgermeisterin

Federführender Fachbereich Allgem. Verwaltung, Verwaltungssteuerung		Drucksachen-Nr. 734/2002
		☒ Öffentlich
		☐ Nicht öffentlich
Beschlussvorlage		
Beratungsfolge ▼	Sitzungsdatum	Art der Behandlung (Beratung, Entscheidung)
Rat	12.12.2002	Beratung

Tagesordnungspunkt

Erweiterung der Tagesordnung gem. § 48 Abs. 1, S. 5 GO NRW i.V.m. § 12 Abs. 3 Geschäftsordnung für den Rat und die Ratsausschüsse

Beschlussvorschlag

1. Der Rat zieht die Entscheidung in einer Grundstücksangelegenheit gem. § 1 Abs. 4 der Zuständigkeitsordnung an sich.
2. Die Erweiterung der Tagesordnung gem. § 48 Abs. 1, Satz 5 GO i.V. mit § 12 Abs. 3 der Geschäftsordnung des Rates und der Ratsausschüsse wird beschlossen und als **Punkt B 3a** in den **nichtöffentlichen Teil** der Tagesordnung aufgenommen.

Sachdarstellung / Begründung

1.

Die Grundstücksangelegenheit (Drucksachen-Nr. 711/2002) war Gegenstand der Tagesordnung des Finanz- und Liegenschaftsausschusses am 05.12.2002. Dort wurde Einvernehmen erzielt, den Rat zu bitten, die Entscheidung in der Sache an sich zu ziehen und einen Beschluss herbeizuführen.

Der Rat hat die Entscheidung über Grundstücksangelegenheiten gem. § 10 Abs. 3 der Zuständigkeitsordnung auf den Finanz- und Liegenschaftsausschuss übertragen.

Der Rat ist jedoch berechtigt, bei übertragenen Aufgaben sich für den Einzelfall die Entscheidung vorzubehalten und durch Beschluss von seinem Rückholrecht Gebrauch zu machen (§ 41 GO NRW, § 1 Abs. 4 Zuständigkeitsordnung).

2.

Nach § 12 Abs. 3 der Geschäftsordnung für den Rat und die Ausschüsse der Stadt Bergisch Gladbach kann die Tagesordnung in der Sitzung durch Beschluss des Rates erweitert werden, wenn es sich um Angelegenheiten handelt, die keinen Aufschub dulden oder die von äußerster Dringlichkeit sind (§ 48 Abs. 1 GO NRW).

Die Entscheidung über die Grundstücksangelegenheit kann wegen einzuhaltender Fristen nicht bis zur nächsten planmäßigen Sitzung des Finanz- und Liegenschaftsausschuss oder des Rates aufgeschoben werden. Zur Begründung wird auf die Vorlage 711/2002, die den Ratsmitgliedern als Tischvorlage überreicht wurde, Bezug genommen.

Dem Rat wird empfohlen, die Entscheidung in der Sache an sich zu ziehen und die Angelegenheit in die Tagesordnung des nichtöffentlichen Teils der heutigen Ratssitzung aufzunehmen.